

anfangen werden. Solches läset sich nun auch aus der Weißagung des Ezechiels erläutern, welcher das Kriegsheer des Gogs und Magogs, als einen Zusammenflus vieler Nationen, beschreibet. So weit Bitringa. Was nun die übrigen Völker betrifft, welche Gog mit sich führen wird, so heißen sie beim Ezechiel, Kap. XXXVIII, 5. 6. Perser, Mohren und Libyer, Gomer und alle sein Heer, samt dem Hause Thogarma, so gegen Mitternacht lieget, mit alle seinem Heer. Ueber diese insgesamt wird nach dem 7. Vers der Gog Feldhauptmann oder Oberfeldherr seyn. Wir wollen uns aber vor diesesmal bey der Beschreibung dieser mancherley Völker nicht länger aufhalten.

Der sechste Satz.

S. 71. Diese allererst beschriebene Nationen waren freilich zu des Propheten Ezechiels Zeiten lauter Heiden; aber in dem großen Zeitlauf, da der Satan gefangen lieget, sind sie insgesamt christliche Völker. Weil sie aber zuletzt durch ihre eigene Schuld sicher, und im Christenthum lau und träge werden: so erhält der wieder losgelassene Satan eine solche Gewalt über sie, daß er sie von dem guten Stande in einen sehr schlimmen, von dem Glauben in Unglauben, von der christlichen Liebe in lauter Mißgunst und Feindschaft versetzt, und sie also ihren heidnischen Vorfahren wieder gleich machet. Die Russen haben schon in dem zehnden Jahrhundert, und sonderlich um das Jahr Christi 980. den christlichen Glauben

35

ange